

der kriminalist 10-2022

05.10.2022

Der Bundesfinanzminister und „der große Wurf“ in der Geldwäschebekämpfung. Ein Paradigmenwechsel 29 Jahre nach Einführung des Geldwäschegesetzes? +++ Erkenntnisse aus Wissenschaft und Rechtsprechung – Implikationen für die Fallarbeit ++ Zweifelsfrei ein kriminalistischer Erfolgsgarant, aber auch ein strategisches innenpolitisches Ziel? +++ Der Weg zur Onlinevernehmung! Geht nicht – gibt's nicht!? ++ Initiative Schutz vor Kriminalität – Kriminalprävention ist Netzwerkarbeit +++ Die Zeit läuft +++ Vermögensabschöpfung aus Sicht der Strafverteidigung; Vermögensabschöpfung im Strafverfahren; Todesermittlung

Aus dem Inhalt:

- **Der Bundesfinanzminister und „der große Wurf“ in der Geldwäschebekämpfung. Ein Paradigmenwechsel 29 Jahre nach Einführung des Geldwäschegesetzes?**
Dirk Peglow, BDK-Bundesvorsitzender
- **Mantrailing: Erkenntnisse aus Wissenschaft und Rechtsprechung – Implikationen für die Fallarbeit**
Dr. Leif Woidtke, Dozent an der Hochschule der Sächsischen Polizei (FH)
- **Ermittlungseifer: Zweifelsfrei ein kriminalistischer Erfolgsgarant, aber auch ein strategisches innenpolitisches Ziel?**
Lothar Butzen, Kriminaldirektor, Trier
- **Innovative Kriminalpolizei: Der Weg zur Onlinevernehmung! Geht nicht – gibt's nicht!?**
Astrid Stempien, KOKin, Polizeipräsidium Ludwigshafen, K/2 (Sexualdelikte), Werner Märkert, KD a.D. und Jürgen Johnen, EKHK a.D., Lehrbeauftragter an der Hochschule der Polizei Rheinland-Pfalz
- **ISVK: Initiative Schutz vor Kriminalität – Kriminalprävention ist Netzwerkarbeit**
- **Vorsorgevollmacht u. Notvertretung: Die Zeit läuft**
Norbert Klapper, KHK a. D., Steinfurt
- **Buchbesprechungen: Vermögensabschöpfung aus Sicht der Strafverteidigung; Vermögensabschöpfung im Strafverfahren; Todesermittlung**
EKHK Christian Veith und EKHK Christian Soulier

Download (PDF) nach Login